ISTOCK.COM/THEPALMER

Aufgedeckt: Nazi-Plan zur Eroberung Südamerikas

Ein neues Buch, das den Plan deutscher Nazis aufdeckt, Lateinamerika zu kontrollieren, sollte Erinnerungen bei den Leuten wecken.

- Andrew Miiller
- 12.04.2019

Die Europäische Union strebt einen Deal mit dem Handelsbündnis mercosur in der Hoffnung an, Europa und Lateinamerika zu dem größten Handelsblock der Welt zu vereinen. Während die Verhandlungen noch andauern, gibt ein neues Buch jedoch Aufschluss darüber, was beim letzten Mal passierte, als Deutschland versuchte, Lateinamerika zu erobern. In ihrem Buch *Der Tango-Krieg. Der Kampf um das Herz, den Geist und die Reichtümer Lateinamerikas während des zweiten Weltkriegs* erzählt die preisgekrönten Reporterin Mary Jo McConahay die Geschichte von Deutschlands Plan, Südamerika in vier Nazi-Territorien aufzuteilen.

„Ich konnte kein Buch auf Englisch finden, das Erfahrungen in Lateinamerika im zweiten Weltkrieg in vollem Umfang behandelt", sagte McConahay der *Times of Israel.* „Vielleicht gibt es akademische Bände? Die gibt es sicher. Aber es gibt nichts für die allgemeine Leserschaft – vielleicht für Leser, die nicht einmal besonders interessiert an Lateinamerika sind, sondern vielleicht nur am zweiten Weltkrieg. … Ich finde, die Leute sind sich meistens der Bedeutung Lateinamerikas im zweiten Weltkrieg nicht bewusst."

Das Buch handelt von der Bedeutung der natürlichen Ressourcen für die Kriegsanstrengungen, von der Existenz einer deutschen Landkarte, die das Nachkriegssüdamerika in vier nazistische Staaten aufteilte und von den Rattenlinien, die es den Nazi-Kriegsverbrechern ermöglichten, nach dem Krieg nach Südamerika zu entkommen. Auch die Anstrengungen der Alliierten, die Propaganda der Achsenmächte zu bekämpfen, werden besprochen.

Während des zweiten Weltkrieges berichtete die Korrespondentin der *New York Times* Betty Kirk ausführlich über deutsche Propaganda in Lateinamerika. In ihrem Buch *Berichte von der mexikanischen Front: Die Schlacht Europa gegen Amerika* erzählte sie, wie ein britischer Kreuzer ein namenloses Schiff im Pazifik abfing und dabei mehrere Tonnen deutscher Propagandaflugblätter konfiszierte, die für Lateinamerika bestimmt waren. Auf Spanisch gedruckt, stellten diese Flugblätter Adolf Hitler als „den neuen Beschützer des katholischen Glaubens" gegen ein „protestantisch-jüdisches England" dar. Broschüren, die am 12. Dezember 1940 in Mexiko gefunden wurden, zeigen die Jungfrau Maria auf einer Seite und die Behauptung, „Hitler sei der Schutzherr des Katholizismus" auf der gegenüberliegenden Seite. Diese Broschüren erklärten, dass Hitler die Juden verfolgte, weil sie für die Kreuzigung Jesu Christi verantwortlich wären.

Zwei Jahre nachdem Kirk ihr Buch veröffentlicht hatte, erklärte der Propagandaminister der Nazis Joseph Goebbels Deutschlands wahren Grund für sein Engagement in Südamerika.

„Argentinien wird eines Tages an der Spitze einer Zollunion stehen, die die Länder der südlichen Hälfte Südamerikas beinhalten wird", schrieb er in der Ausgabe vom 26. März 1944 von *Das Reich.* „So ein Brennpunkt des Widerstandes gegen die Vereinigten Staaten von Amerika wird zusammen mit Bolivien, Chile, Paraguay und Uruguay einen mächtigen Wirtschaftsblock bilden und sich schließlich auf dem Weg über Peru nach Norden ausbreiten, um die Dollar-Kolonie Brasilien in eine schwierige Lage zu bringen."

Es ist beunruhigend, wie genau das heutige Lateinamerika mit Goebbels Voraussage übereinstimmt. Es wird beherrscht von dem Handelsblock MERCOSUR, der gerade dabei ist, sich mit der EU abzustimmen. Argentinien steht nicht an der Spitze dieses Handelsblocks, aber es ist sicherlich das größte Mitglied. In Kreisen deutscher Geschäftsleute setzt man große

Hoffnungen auf Brasiliens neuen Präsidenten Jair Bolsonaro, von dem erwartet wird, dass er die Verbindungen seines Landes mit dem Bundesverband der deutschen Industrie stärkt. Da die Stimmung gegen die Vereinigten Staaten überall in Europa und Lateinamerika immer schlechter wird, ist MERCOSUR darauf festgelegt, „ein Brennpunkt des Widerstandes gegen die Vereinigten Staaten“ zu werden.

Nachdem Nazi-Deutschland besiegt war, sagte der bereits verstorbene Herbert W. Armstrong voraus, dass sich Europa und Lateinamerika gegen die Vereinigten Staaten zusammenschließen würden. Sein Magazin *Plain Truth* erklärte im Mai 1962, dass *„die Vereinigten Staaten außen vor gelassen werden würden, während zwei* GIGANTISCHE HANDELSBLÖCKE, EUROPA UND LATEINAMERIKA, *sich zusammenschließen* und beginnen würden, im Welthandel das Sagen zu haben.“ Diese Vorhersage war nicht nur eine korrekte Vermutung; sie war begründet auf den Prophezeiungen der Bibel.

In seinem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* erklärte Herr Armstrong, dass die angelsächsischen Völker, die sich in den USA und in Großbritannien angesiedelt haben, tatsächlich Nachkommen der antiken Israeliten sind. Und eine Prophezeiung im Buch Deuteronomium (1. Buch Moses) zeigt, dass die modernen Nachkommen der antiken Israeliten an allen ihren Toren belagert werden (1. Buch Moses 28, Verse 49-52). Ein Tor ist ein enger Durchgang, ein Eingang oder ein Ausgang. Wenn man über Länder spricht, so sind solche Tore Engpässe wie zum Beispiel der Panama-Kanal, die Floridastraße, die Passage zwischen den Inseln unter dem Wind oder der Kanal von Yukatan. Gott gab Großbritannien und Amerika diese strategischen Meerengen und noch viele andere und stellte so sicher, dass sie zu Supermächten würden. Aber Gott hat auch davor gewarnt, wenn Amerika und Großbritannien Ihm nicht gehorchten, dann würden ihnen diese Tore nicht nur weggenommen, sondern sie würden sogar gegen sie verwendet werden.

Nordamerika kann nicht belagert werden, solange Lateinamerika und seine Meerengen nicht Teil dieser Belagerung sind. Deshalb sagte Herr Armstrong voraus, dass die Allianz zwischen Europa und Lateinamerika sehr stark sein würde. Die führenden Politiker in Europa wollen Lateinamerika kontrollieren, so dass sie die Vereinigten Staaten herausfordern können. Die Saat ist eingesät für einen Handelskrieg, der Amerika verwüsten wird.

Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, warum Gott zulässt, dass das geschieht und was man tun kann, um dieser Katastrophe zu entgehen, dann lesen Sie doch bitte *„ Amerika wird wirtschaftlich belagert ”* vom Chefredakteur *der Posaune* Gerald Flurry. ▪